

kommen aber nur die Beträge für eigene Betriebe in Betracht, da die Untersuchungen für auswärtige Kunden diesen sofort nach Beendigung der Untersuchungen fakturiert werden. Die Fakturierung geschieht auf Grund der brieflichen Mitteilungen, welche dem Kunden über das Ergebnis der Untersuchungen gemacht werden.

Die Ergebnisse der Untersuchungen für eigene Betriebe werden auf dem Bestellzettel vermerkt, welcher der bestellenden Abteilung nach der Untersuchung zurückgegeben wird.

Das Konto für das Chemische Laboratorium hat die auf Seite 28 erwähnten zwölf Unterkonten, welchen alle Ausgaben, die das Laboratorium verursacht, belastet werden. Im Kredit des Kontos erscheinen die Beträge für ausgeführte Untersuchungen.

Der Einkauf.

Der Einkauf der wichtigsten, finanziell besonders in die Wagschale fallenden Materialien geschieht durch die Direktion und zwar in der Regel nach Beratung mit den Abteilungsvorständen, welchen ein weitgehender Einfluß in dieser Beziehung eingeräumt ist. Diese Methode des Einkaufs ist besonders eingeführt wegen der Gefahren, welche die Stellung eines einzigen „Einkäufers“ beinahe unvermeidlich mit sich bringt und wegen der unbedingt erforderlichen Sachkenntnis, die für alle vorkommenden Materialien von einer Person nicht gut verlangt oder erwartet werden kann. Nur die Bearbeitung des Einkaufes der weniger wertvollen Materialien ist dem Verwalter des Lagers für Hilfsmaterialien übertragen, der jedoch nicht selbständig ist, sondern der Direktion seine Vorschläge zur Entscheidung vorzulegen hat. Der Bedarf an solchen Rohmaterialien, welche in größeren Mengen gebraucht werden, wird in der Regel durch Abschlüsse für längere Zeit gedeckt. Zu diesen Materialien gehören: Roheisen, Bruch-eisen, Schmelzkoks, Stahl, Zinn, Zink, Kupfer, Steinkohlen u. dgl. Für

	Bemerkungen	Erlad.	Kontierungen					
			Ausw.	Maschb.	Werkzb.	Gießerei	Diverse	
	<i>gut</i>	10./4. 07		25	—			
			Sa.					

Form. 89. Orig.-Größe 440 × 300 mm.